

Gründungsgeschichte

Die Bundes- und Landesregierung Baden-Württemberg schrieb 1987/88 ein Projekt aus: „Künstlerische Gestaltung im vorgerückten Alter“, sprich für Senioren. Die Kreativität im Alter ist gerade dort sehr beachtlich und sollte gestützt und gefördert werden. Die Freiburger Jazz- und Rockschule griff diese Idee auf und bewarb sich darum, ein Salonorchester mit Senioren ins Leben zu rufen. Dem Antrag wurde stattgegeben und für zwei Jahre wurde der Titel: "Gründung eines Senioren Salonorchesters" vom Land Baden-Württemberg unterstützt.

An Pfingsten 1988 lud die Jazz- und Rockschule zu einer öffentlichen Vorstellung dieses Programmes in das Jazzhaus ein. Eine ganze Reihe Interessierter folgten den Ausführungen und bald danach traf man sich in einem der Probenräume in der Jazz- und Rockschule.

Werner Englert, der damalige Leiter, stellte das Projekt vor und versuchte mit einer kleinen Gruppe von ca. 6-8 Personen eine Struktur zu finden. Da gab es Mundharmonikaspieler oder die Blockflöte neben dem Schlagzeug und einer Sängerin, dazu Akkor-

deon und Geige und ich als Pianist, also eine bunt gemischte Truppe.

Durch unseren Dirigenten Günter Buchwald, dem bekannten Stummfilmpianisten, entwickelte sich dieses kleine Ensemble zielstrebig, wurde größer und fand sich immer besser mit den zur Salonmusik passenden Instrumenten zusammen. Nach und nach vergrößerte sich das kleine Orchester und wuchs auf etwa 15 Personen an.

Genau nach einem Jahr, an Pfingsten 1989, fand dann die Premiere des Freiburger Senioren Salonorchesters statt, an gleicher Stelle wie die Gründungsversammlung ein Jahr zuvor, nämlich im Freiburger Jazzhaus.

Im folgenden Jahr durften wir dann zur Bundesvorstellung dieser Projekte "nach Remscheid reisen, um mit anderen Seniorengruppen die unterschiedlichen Arbeiten vorzustellen.

Nach meiner Information sind wir die einzige Gruppe, die noch heute Bestand hat, aktiv ist und erfolgreich auftritt. Mittlerweile bin ich der Einzigen, der seit Pfingsten 1988, dem Ensemble angehört.

Gottfried Beck